

7. Team-Wien Geburtstagsturnier

Bericht: Harald Hager



Zum 7. Geburtstag von Team-Wien wurde, wie jedes Jahr davor, ein Schnellschachturnier mit Torte veranstaltet, ein Turnier mit vielen altbekannten Gesichtern. Ein Spieler, Johann „Kontra“ Flanitzer, hat schon etwas vorgefeiert und dabei wohl etwas tief ins Glas geblickt, dass wurde dann auch mit nur 2 halben Punkten bestraft. Leider hatten einige Spieler schon getätigte Zusagen nicht eingehalten, weshalb gleich 9 Spieler fehlten.

Was aber aus der Setzliste zu sehen ist, ist die verhältnismäßig große Anzahl der „starken“ Spieler. 9 Spieler waren jenseits der 2000-Marke, ein weitere 14 über 1700 und erst die restlichen Spieler darunter. Der Beginn wurde durch den Freitagabendverkehr etwas verzögert, aber nach der akademischen Viertelstunde ging es in die erste Runde.

Der klare Favorit des Turniers war mit der FM Joachim Wallner gefunden. Aber Peter Sadilek machte ihm in der 4. Runde einen Strich durch die Rechnung und Martin Stichlberger folgte in der 6. Runde. So waren vor der Schlussrunde nur mehr zwei Anwärter für den Geburtstagssieger vorhanden. Beide hatten sich in der 5. Runden mit einem Remis getrennt und waren sonst ohne Punkteverlust unterwegs. Also sollte die letzte Runde auch der Prüfstein sein. Beide brachten den vollen Punkte auf ihr Konto, also musste Hr. Buchholz über die 6½-Punkte entscheiden und dies zu Gunsten von Sadilek (21), Stichlberger (20) musste sich nach einem Iro-Verlust der letzten Runde auf Platz 2 geschlagen geben. Also ging der klare Sieger mit Peter Sadilek als Triumphator vom „Schlachtfeld“. Ein gewisser Stehlik hatte sich mit seinen 1599 Elo ins Feld der Spitzenspieler vorgekämpft, was ihm dann auch den 11. Platz (Startrang 30) einbrachte.

Nach der vierten Runde wurde dann die Geburtstagsfeier mit Kostbarkeiten aus der süßen Küche eröffnet. Die Schokoladentorte fand raschen Absatz, die restlichen Süßigkeiten wurden aber auch alle restlos verzehrt. Walter Ochsenhofer durfte als Erstanmelder auch denn ersten Einschnitt der Torte vollziehen.

Die anschließende Laudatio wurde durch Martin Stichlberger (Mr. BG16) mit Glückwünschen an den Klub (Alles Gute zum Geburtstag) und dem Schachleben des Klubs überhaupt gehalten, vielen Dank dafür.

Platzierungen:

Platz 1	CM	Sadilek Peter
Platz 2		Stichlberger Martin Dr.
Platz 3	FM	Wallner Joachim
Unter 2000		Pantelic Slobodan
Unter 1700		Stehlik Alexander
Unter 1500		Ritthammer Manfred Dr.



Zum Abschluss bleibt mir noch ein Hinweis auf das 7. Kavalier Open wie im letzten Jahr:

7 Runden, Termin: letzte Oktoberwoche 2012, Ort: der Wiener Schachverband.

Gleich sind die internationale Wertung, das Nenngeld, die Preisgelder und das bewährte Team (IS Margit Almert/Harald Hager).